

**Siebte Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung der  
Hochschule für Technik, Wirtschaft und Medien Offenburg  
für Bachelor-Studiengänge**

**Vom 5. Februar 2018**

Aufgrund von § 32 Absatz 3 des Landeshochschulgesetzes in der Fassung vom 1. April 2014 (GBl. S. 99, im Folgenden: LHG), zuletzt geändert durch Gesetz vom 7. November 2017 (GBl. S. 584), hat der Senat der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Medien Offenburg am 17. Januar 2018 folgende Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung für Bachelor-Studiengänge vom 7. August 2013 beschlossen.

Der Rektor hat dieser Satzung zur Änderung der Studien- und Prüfungsordnung am 5. Februar 2018 zugestimmt.

**Artikel I**

Die Studien- und Prüfungsordnung der Hochschule für Technik, Wirtschaft und Medien Offenburg für Bachelor-Studiengänge vom 7. August 2013, zuletzt geändert durch Satzung vom 19. Juli 2017, wird wie folgt geändert:

1. § 3 wird wie folgt geändert:
  - a) Nach Absatz 8 wird folgender neuer Absatz 9 eingefügt:  
„(9) Im Übrigen gelten die Regelungen des Mutterschutzgesetzes (MuschG).“
  - b) Die bisherigen Absätze 9 und 10 werden zu den neuen Absätzen 10 und 11.
2. In § 41 Absatz 2 wird die Zahl „drei“ durch die Zahl „zwei“ ersetzt.
3. In § 42 Absatz 2 wird die Zahl „drei“ durch die Zahl „zwei“ ersetzt.
4. § 45 wird wie folgt geändert:
  - a) In der Tabelle „Module des ersten Studienabschnitts“ wird das Modul aBM-04 „Bedingungen und Strukturen beruflichen Lernens“ wie folgt ersetzt:

aBM-04	Bedingungen und Strukturen beruflichen Lernens	4	M+V6003	Laborpraxis	S	3	4		RE+LA <sup>1</sup>	-
--------	--	---	---------	-------------	---	---	---	--	--------------------	---

<sup>1</sup> Die Laborarbeit (LA) und die Präsentation (RE) müssen m.E. (mit Erfolg) bestanden sein (siehe auch Absatz 10 Satz 3).

b) In der Tabelle „Module des zweiten Studienabschnitts“ werden die folgenden Module ersetzt:

aBM-22	Neurorehabilitation und -therapie	8	PSO6025	Neurologie	V	3					4					K120	3/4	
			PSO6026	Neuropädiatrie	V	2					3						M	1/4
			PSO6027	Rehabilitation II	S	1					1							
aBM-24	Grundlagen gesundheitswissenschaftlicher Profession II	6	PSO6019	Screening und Clinical Reasoning	V+Ü	3				3						M	1/2	
			PSO6020	Public Health	V	2					3						K60	1/2
<i>Summe</i>		<i>151</i>				<i>104</i>	<i>22</i>	<i>19</i>	<i>30</i>	<i>27</i>	<i>19</i>	<i>6</i>	<i>28</i>					

c) In der Tabelle „Studienplan“ werden die folgenden Module ersetzt:

aBM-22	Neurorehabilitation und -therapie	8	X													8	
aBM-24	Grundlagen gesundheitswissenschaftlicher Profession II	6	X												6		
		210					32	27	22	19	30	27	19	6	28		

4. § 46 wird wie folgt geändert:

a) In der Tabelle „Module des ersten Studienabschnitts“ wird das Modul BM-04 „Bedingungen und Strukturen beruflichen Lernens“ wie folgt ersetzt:

BM-04	Bedingungen und Strukturen beruflichen Lernens	4	M+V6003	Laborpraxis	S	3	4			RE+LA <sup>1</sup>	-
-------	--	---	---------	-------------	---	---	---	--	--	--------------------	---

<sup>1</sup> Die Laborarbeit (LA) und die Präsentation (RE) müssen m.E. (mit Erfolg) bestanden sein (siehe auch Absatz 10 Satz 3).

## Artikel II

Die Änderungen nach Artikel I treten mit Wirkung zum 1. März 2018 in Kraft.

Offenburg, 5. Februar 2018



Professor Dr.-Ing. Dr. h. c. Winfried Lieber  
Rektor